SEEBLICK
| KW 48, 02.12.2011 | Amtliches Publikationsorgan der Gemeinde Romanshorn

Tango – Flirt – Kiss: Eine eindeutige Betriebsbesichtigung

Nichts Anrüchiges, sondern eine Betriebsbesichtigung der Stadler Rail in Bussnang hatten die Zweitklässler der Sekundarschule Romanshorn vor, als sie in zwei Gruppen à ca. 55 Personen ausrückten, um Peter Spuhlers Unternehmen kennenzulernen.

Tango war in diesem Fall auch kein argentinischer Tanz, sondern eine neu entwickelte Strassenbahn aus dem Hause Stadler Rail. Flirt entpuppte sich als ein **f**linker, **l**eichter, **i**nnovativer **r**egional **T**riebzug und Kiss war schliesslich ein **k**omfortabler, **i**nnovativer, **s**purtstarker **S**-Bahn-Doppelstöcker-Zug.
Beeindruckend schon bei der Anfahrt auf das Firmengelände waren die Grösse der Hallen und die Weitläufigkeit des Areals.

Unglaublich schier, dass Peter Spuhler dieses Werk vor erst 22 Jahren gekauft hat und mit damals nur gerade 18 Mitarbeitern in die Zugwagenproduktion einstieg. Heute führt er alleine in Bussnang 1700 Mitarbeitende. Weltweit zählt die Stadler Rail rund 4000 Mitarbeiter, die dieses Jahr einen Umsatz von fast 1,5 Mrd. Franken erwirtschaften werden. In Bussnang sind heute noch das Engineering und die Montage untergebracht, die Produktion ist an weitere Standorte in der Schweiz und im Ausland ausgelagert worden.
Einen speziellen Auftrag hat die Stadler Rail von einem grossen brasilianischen Cargo-Unternehmen erhalten, das sieben starke Zahnrad-Güterzugslokomotiven für schwere Eisenerzzüge bestellte. Die 200 Tonnen schwere Lok muss eine Anhängelast von 750 Tonnen auf einer Rampe befördern können. Eine fordernde Aufgabe für das Engineering von Stadler. Mittlerweile ist die grösste und leistungsfähigste Zahnradlokomotive der Welt, in Blöcke zerlegt, lieferbereit und soll per Schiff nach Brasilien transportiert werden. Während der dreiwöchigen Überfahrt wird die Lok von Mitarbeitern der Stadler zusammengesetzt werden.
«Geht nicht, gibts nicht» – nach diesem Motto wagen sich die Ingenieure der Stadler Rail

Fortsetzung auf Seite 3

FRANZ
SCHMUCKSTÜCKE
Kostbarkeiten in feinster Handwerkskunst.

Markus Franz, Goldschmied
CH-8590 Romanshorn · www.franzschmuck.ch

Ströbele Kommunikation
gestalten und realisieren
Immer ein Türchen mehr…
Entdecken Sie die Coppenrath-Adventskalender-Wunderwelt.

Ströbele AG | CH-8590 Romanshorn
Telefon +41 (0)71 466 70 50
www.stroebele.ch
Ströbele der Erfolgsbeschleuniger

Mehr Erfolg durch Farbinserate – 071 466 70 50

GOLDINGER
Immobilien Treuhand AG

Romanshorn

5½ Zi.-Einfamilienhaus

Ruhige, bevorzugte Lage in Zentrumsnähe, Gfl. 592m², Renovationsbedarf. Ca. 180m² Bgf. können noch angebaut werden

CHF 690'000.- 071 677 50 03
sandra.petrocelli@goldinger.ch

www.goldinger.ch-Verkauf-Verwaltung
FRAUENFELD-KREUZLINGEN-ST. GALLEN

Ihr Spezialist für Badumbauten
bütler & bötschi ag

Spenglerei · Sanitär
Blitzschutz · Metallverkleidungen

8590 Romanshorn, Bahnhofstrasse 36
Tel.: 071 461 21 01, Fax 071 461 21 05

SEEBLICK
Amtliches Publikationsorgan der Gemeinde Romanshorn

Sparen Sie sich den Ausrufer.

Mit einem Seeblick-Inserat erreichen Sie alle 6000 Haushaltungen von Romanshorn und Salmsach.

Weitere Infos:
Ströbele Kommunikation
8590 Romanshorn
Telefon 071 466 70 50
www.stroebele.ch

SEEBLICK
Amtliches Publikationsorgan der Gemeinde Romanshorn

Inserieren statt rotieren.

Mit einem Seeblick-Inserat erreichen Sie alle 6000 Haushaltungen von Romanshorn und Salmsach.

Weitere Infos
Ströbele Kommunikation, 8590 Romanshorn
Telefon 071 466 70 50, www.stroebele.ch

Mit der Thurgauer Geschenkkarte können Sie viele Wünsche erfüllen, denn über 100 Fachgeschäfte machen mit.

In folgenden Romanshorner Fachgeschäften erhalten Sie die Thurgauer Geschenkkarte:

Baldinger Optik, Alleestrasse 25
Drogerie Staub, Alleestrasse 33
Fashion Point, Alleestrasse 37
Gourmet Helg, Alleestrasse 52
S'Lädeli Geschenke-Boutique, Alleestrasse 37
Ströbele Kommunikation, Alleestrasse 35
ZÜRCHER Goldschmiedatelier, Alleestrasse 38

Aber auch in vielen anderen TGshop-Fachgeschäften im Kanton sind diese Geschenkkarten einlösbar.

Wellness für die Familie – planen, installieren, geniessen.

badstudio.ch

HAUSTECHNIK
EUGSTER AG

071 455 15 55
Roggwil ▪ Arbon ▪ Tübach ▪ Romanshorn

Sicherheitstechnik für alle
Hauser
Vielseitiger Handwerksbedarf

Sind Sie ständig unter **Hochdruck?**

Suchen Sie jemanden, der schnell und sauber arbeitet, aber nicht zu viel kostet? Unsere Geräte von Comet reinigen unter Hochdruck – und das zu einem fairen Preis.

Hafenstrasse 14 · 8590 Romanshorn
Telefon 071 466 47 50 · www.hauserag.com

GEMEINDE ROMANSHORN STADT AM WASSER

ROMANSHORNER SCHOGGI
MIT VERSCHIEDENEN MOTIVEN

Verschenken Sie ein Stückchen Romanshorn und profitieren Sie jetzt vom weihnächtlichen **Aktionspreis von Fr. 1.50**.

Schule

Sekundarschule Romanshorn

Fortsetzung von Seite 1

an jeden noch so kniffligen Auftrag heran. Diese Haltung überzeugt denn auch Kunden, Mitarbeiter und Besucher. Für die Zweitklässler der Sekundarschule Romanshorn war nebst den technischen Daten vor allem die Palette der Berufe, die in Peter Spuhlers Unternehmen erlernt werden kann, interessant. Alleine in Bussnang werden 46 Lehrlinge ausgebildet.
Auch wenn sich hinter den Zugnamen Tango, Flirt und Kiss eindeutig nichts Zweideutiges verbirgt, sondern technisches Know-how, war dieser Vormittag eine hochinteressante Abwechslung im Schulalltag.

Kantonsschüler präsentieren ihre Abschlussarbeiten öffentlich

Schülerinnen und Schüler der Kantonsschule Romanshorn präsentieren am Samstag, 3. Dezember, von 7.50 bis 12.10 Uhr, sowie am Donnerstag, 15. Dezember, von 18.25 bis 21.20 Uhr, die Resultate ihrer Abschlussarbeiten vor Publikum. Die Präsentationen finden alle im Hauptgebäude der Kantonsschule statt, sind öffentlich und dauern je 20 Minuten.

Mit den Maturaarbeiten (gymnasiale Maturitätsschule) und den Selbstständigen Arbeiten FMS (Fachmittelschule) zeigen die Schülerinnen und Schüler, dass sie fähig sind, sich selbstständig vertieft mit einem Thema auseinanderzusetzen und die erarbeiteten Resultate publikumsgerecht vorzutragen. Die gewählten Themen decken verschiedene Fachgebiete ab und sind höchst vielfältig. «Pressefreiheit in China», «Hypnose – Selbsthypnose bei Migräne», «Die Wirtschaftskrise 1929 und ihre Auswirkungen auf die Schweiz», «Das Internet – Segen oder Fluch» sowie «Rollstuhlsport – Unterschätzt man Paraplegiker?» sind nur fünf Beispiele aus den zahlreichen auf Deutsch verfassten Abschlussarbeiten. Die Schülerinnen und Schüler der zweisprachigen Maturitätsklasse Englisch/Deutsch werden ihre Arbeiten auf Englisch vorstellen. Auch hier stehen verschiedene Fachbereiche und Fragestellungen zur Wahl.

Der Präsentationsplan kann auf der Internetseite abgerufen oder beim Sekretariat der Kantonsschule Romanshorn angefordert werden: Tel. 071 62 7 62 62, ksr@tg.ch. An den Präsentationstagen liegt er im Schulhaus auf.
Die Kantonsschule Romanshorn freut sich darauf, viele Interessierte begrüssen zu dürfen.

KSR

Schule

Tango – Flirt – Kiss: Eine eindeutige Betriebsbesichtigung .. 1
Kantonsschüler präsentieren ihre Abschlussarbeiten öffentlich 3
Adventskonzert an der KSR 5
Beide Schulen senken den Steuerfuss . 5

Kultur & Freizeit

Organisierte Theater- und Konzertfahrten 9
Die nächste Sportsnight steht vor der Tür 9
Revanche auf eindrückliche Art und Weise 9
Erzähl mir was..... 10
Bastian Narr überzeugt 10
Schwingt freudig euch empor! 10
Zuzug bei den PIKES 11
Sternstunden mit Sonaten & Partiten 11
Zwischen Himmel und Erde 12
Prinzessin Lillifee und das kleine Einhorn 12
Selbstverteidigungskurse 12
So schmeckt der Bücherherbst 12
Romanshorner Adventssingen 2011 ... 13
Vol Spécial 13

Treffpunkt

Leserbriefe 8, 9

Wirtschaft

Zwei Rennlegenden und ein IndyCar 13
Ströbele wertet Alleestrasse auf 14
Trotz Umbau 15

Behörden & Parteien

Steueramt geschlossen 6
Friedenslicht aus Bethlehem 6
Prämienverbilligung 2011 – letzte Einreichefrist! 6
Abstimmungsergebnisse 6
Mitteilungen des Einwohneramtes 7
Wir gratulieren 7

Marktplatz

Wellenbrecher 5
6. Adventsbar mit dem Turnverein Salmsach 7
Kopfsalat zu Weihnachten 7
Einladung zur Kermes 8
Feuerwehrverein mit neuem Standort am Weihnachtsmarkt 8
Romanshorner Agenda 15

Impressum

Herausgeber
Politische Gemeinde Romanshorn

Amtliches Publikationsorgan
Politische Gemeinde Romanshorn, Primarschulgemeinde Romanshorn, Sekundarschulgemeinde Romanshorn-Salmsach

Erscheinen
Jeden Freitag gratis in allen Romanshorner und Salmsacher Haushaltungen. Auswärtige können bei der Gemeindekanzlei ein Jahresabo von Fr. 100.– (Schweiz) abschliessen.

Entgegennahme von Textbeiträgen
Bis Montag 8.00 Uhr
Gemeindekanzlei Romanshorn
Bahnhofstrasse 19, 8590 Romanshorn
Fax 071 466 83 82, seeblick@romanshorn.ch

Koordinationsstelle der Texte
Regula Fischer, Seeweg 4a, 8590 Romanshorn
Telefon 071 463 65 81

Entgegennahme von Inseraten
Bis Freitag 9.00 Uhr
Ströbele Kommunikation, Alleestrasse 35
8590 Romanshorn, Telefon 071 466 70 50
Fax 071 466 70 51
info@stroebele.ch

GEMEINDE ROMANSHORN

AUFNAHME IN DEN ALTLASTENKATASTER

Mit Entscheid vom 15. November 2011 hat das Amt für Umwelt, gestützt auf Art. 32c Abs. 2 des Bundesgesetzes über den Umweltschutz und § 14 des Gesetzes über die Abfallbewirtschaftung, die Parzelle Nr. 2120, Grundbuch Romanshorn, unter der Register-Nr. 4436 D 08 in den Kataster der belasteten Standorte des Kantons Thurgau aufgenommen. Mit Datum der Publikation wird die Bewilligungspflicht für Eingriffe und Abparzellierungen sofort rechtswirksam.

Romanshorn, 2. Dezember 2012

BAUGESUCH

GEMEINDE ROMANSHORN

Bauherrschaft
Regionales Pflegeheim, Seeblickstrasse 3, 8590 Romanshorn

Grundeigentümerin
Politische Gemeinde Romanshorn, Bahnhofstrasse 19, 8590 Romanshorn

Bauvorhaben: Abbruch Personalhaus und Gartenhaus, Umbau und Erweiterung Pflegeheim (Demenzwohngruppe), neue Umgebungsgestaltung

Bauparzelle: Seeblickstrasse 3, Parzelle Nr. 55

Planauflage: vom 2. Dezember 2011 bis 21. Dezember 2011
Bauverwaltung, Bankstrasse 6, 8590 Romanshorn

Einsprachen: Einsprachen sind während der Auflagefrist schriftlich und begründet beim Gemeinderat, Bahnhofstrasse 19, 8590 Romanshorn, einzureichen.

GEMEINDE ROMANSHORN

AUFNAHME IN DEN ALTLASTENKATASTER

Mit Entscheid vom 7. November 2011 hat das Amt für Umwelt, gestützt auf Art. 32c Abs. 2 des Bundesgesetzes über den Umweltschutz und § 14 des Gesetzes über die Abfallbewirtschaftung, die Parzelle Nr. 1024, Grundbuch Romanshorn, unter der Register-Nr. 4436 S 10 in den Kataster der belasteten Standorte des Kantons Thurgau aufgenommen. Mit Datum der Publikation wird die Bewilligungspflicht für Eingriffe und Abparzellierungen sofort rechtswirksam.

Romanshorn, 2. Dezember 2012

Auf euren Besuch und ein Wiedersehen freuen sich **Lotti und Franz Schweighofer Hengartner** (ehemals National) am

Romanshorner Weihnachtsmarkt

Heisser Glühwein und feine Apfelchüechli vor dem Bahnhof oder am Sonntag an der **Glühwein-Bar** in der mittleren Gasse

Wir wünschen Ihnen eine wunderschöne Adventszeit. Wir haben unseren Kehlhof wieder wie jedes Jahr weihnächtlich geschmückt, unter dem Motto

...eintreten, staunen und geniessen.

Wir empfehlen Ihnen unsere feinen à-la-carte-Gerichte sowie unsere bestbekannten Fischgerichte

«Herzlich willkommen»

Speiserestaurant und Fischbeizli
Kehlhof
J. und U. Dobler-Hunziker
8599 Salmsach 071 463 27 17
Di und Mi geschlossen

Schule

Adventskonzert an der KSR

Dieses Jahr wird die herbstliche Vortragsübung zum Konzert im Advent erweitert. Im ersten Teil spielen Schülerinnen und Schüler verschiedene Stücke aus dem Instrumentalunterricht.

Der Pop-Chor der Kantonsschule leitet dann über zum besinnlichen Teil. Lassen Sie sich einstimmen in den Advent mit traditionellen und modernen Liedern und Stücken.
Das Konzert beginnt am Donnerstag, 8. Dezember bereits um 17.30 Uhr und findet wie immer in der Aula der Kantonsschule statt.

KSR, Hansruedi Nick

Beide Schulen senken den Steuerfuss

37 und 55 statt 39 und 6 Prozent: 39 und 38 Schulbürgerinnen und Schulbürger sagten einstimmig ja zu weniger Steuern. Die beiden Präsidenten informierten über die Schulwahlen 2013 und die Integration.

Auch wenn die Steuerkraft abnehme, schliesse das Budget 2012 mit einem Vorschlag. Die Fremdverschuldung habe abgenommen, das Eigenkapital sei angewachsen, machte Dr. Gustav A. Saxer klar. «Das Budget mit dem gesenkten Steuerfuss liegt innerhalb der Finanzziele. Damit kann in den kommenden vier Jahren ausgeglichen gewirtschaftet werden.»

Wie weit soll Gemeinsamkeit gehen?

Saxer informierte im Weiteren über das weitere Vorgehen hinsichtlich der Schulwahlen 2013: Gemäss einer Umfrage bei den Parteien, sprechen sich CVP, SVP und FDP für ein Vollzeitpräsidium mit 80 bis 100 Prozent, das Grüne Forum für ein Teilzeitpensum mit 60 Prozent plus aus. Die SP tendiert zu einer Volksschulgemeinde. Es geht jetzt um die Frage, ob bei den Schulwahlen 2013 weiterhin mit getrennten Körperschaften angetreten wird und dann allenfalls das Aufgleisen einer Volksschulgemeinde Romanshorn und Salmsach angegangen werden soll.

60 Prozent Fremdsprachige

An der Primarschule beträgt der Anteil Fremdsprachiger mittlerweile 60 Prozent. Das verlangt nach vermehrter Frühforderung: «Wir haben in einer Arbeitsgruppe drei Projekte aufgegleist, die in diesem Jahr umgesetzt wurden», sagte Behördenmitglied Aliye Gül. Mit einer entsprechenden Broschüre habe man auf die Spielgruppe aufmerksam gemacht, als Folge sei der Anteil der fremdsprachigen Kinder auf die Hälfte aller Anmeldungen gestiegen.

Das zweite Projekt «Vereinskarussell» habe den fremdsprachigen Schülern und ihren Eltern die ganze Palette der Freizeitangebote in Romanshorn nahegemacht. 21 Vereine hätten mitgemacht und sich ganz gehörig ins Zeug gelegt. Beim dritten Projekt sollen Patenschaften innerhalb von Klassen zwischen einer Schweizer und einer fremdsprachigen Familie zum Tragen kommen. Gül habe die Initiative ausserhalb der Behördentätigkeit ergriffen, lobt Präsident Hanspeter Heeb. Vorgängig hatte er die ständig steigenden Kosten und Mehrbelastungen in der Primarschule aufgezeigt. Dank dem Einsatz der Oberthurgauer Schulpräsidenten wirke sich das Beitragsgesetz positiv auf Romanshorn aus.

Trotz eines budgetierten Defizits werde eine Steuerfuss-Reduktion vorgeschlagen. Die Schulbürger sprachen sich einstimmig dafür aus.

Markus Bösch

Wellenbrecher Marktplatz

Gutenachtkuss

Es gibt Momente, da wäre ich gerne wieder ein Kind. Wenn ich mich wieder einmal schlaflos unter der Decke hin und her wälze, dann wünsche ich mir die Unbesorgtheit meiner Kindheit zurück. Die Zeit, in der ein zarter Hauch alle Sorgen des Tages vergessen lassen konnte. Die Zeit, in der ich noch nicht zu alt war, um von meinen Eltern eine Geschichte vorgelesen zu bekommen. Die Zeit, in der ich jeden Abend einen Gutenachtkuss aufgehaucht bekam.
Es mag wie eine bedeutungslose Geste wirken, die sich irgendwann als Gewohnheit eingestellt hat. Denke ich jedoch zurück an meine Kindheit, dann begreife ich wie wichtig diese schlichte Berührung gewesen ist. Die weichen Lippen auf meiner Stirn und das liebevolle «Schlaf gut, mein Schatz» hat mich in die unheimliche Nacht begleitet und mir die Sicherheit und Zuversicht gegeben, dass alles gut werden würde, ganz gleich welche Sorgen mich auch plagten. Beruhigt und beschützt konnte ich die Augen schliessen und alle Gedanken aus meinem Kopf fliessen lassen. Meistens zumindest, denn ich war auch als Kind eine schlechte Schläferin – heute bin ich jedoch miserabel. In meinem Kopf herrscht das komplette Chaos, des Öfteren beinahe anarchische Zustände; und ich habe das Gefühl, der Sturm in meinem Kopf wird von Jahr zu Jahr schlimmer.
Wie schön wäre es da, wenn ich den Schalter wiederfinden würde, der mich alle Sorgen des Lebens vergessen und mich in einen erholsamen Schlaf gleiten lässt. In meiner Kindheit gab es diesen Schalter und er hörte auf den Namen «Gutenachtkuss». Heute funktioniert das nicht mehr so einfach. Ich fürchte inzwischen bin ich zu alt, um mich von Banalitäten beruhigen zu lassen. Ich bin nicht mehr Kind genug, um Sorgen und Zukunftsängste von einer winzigen Geste zerstreuen lassen zu können.
Und so liege ich abends wach und warte auf den erlösenden Schlaf. Ich frage mich dann tausend Dinge auf einmal und bekomme tausend Antworten zurück. Und ich bin sicher, dass viele Menschen sich mit dem Schlaf herumschlagen. Menschen, die sich, wie ich, eine Stummschaltung für ihre Gedankengänge wünschen. Ich vermute inzwischen, dass Schlaflosigkeit Teil der Erwachsenenwelt ist. Man lernt Seiten des Lebens kennen, die Sicherheit zerstören, die Angst machen und die uns den Schlaf rauben. Man schlägt sich mit seinen Problemen eigenhändig k.o. – und schläft dennoch nicht ein. Man vergisst zu oft, dass die Sorgen von heute auch morgen noch da sein werden – und dass sie sich über Nacht nur selten in Luft auflösen. Wieso also nicht den alten Schalter «Gutenachtkuss» umlegen und alle Ängste für einige ruhige Stunden vergessen? Ja, wenn alles immer nur so einfach wäre...

Fabienne Schmidt

Behörden & Parteien

Steueramt geschlossen

Die Schalter und Büros des Steueramtes im Konsumhof bleiben am **Freitag, 9. Dezember 2011, am Vormittag** geschlossen. Die Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter des Steueramtes nehmen an einer Weiterbildung der kantonalen Steuerverwaltung für die Steuerperiode 2012 in Neukirch-Egnach teil.

Gemeindekanzlei Romanshorn

GEMEINDE ROMANSHORN

Friedenslicht aus Bethlehem

Am Donnerstag, 22.12. findet um 18.30 Uhr in der Alten Kirche Romanshorn eine Adventsfeier der örtlichen Kirchen statt.

Nach einer kurzen Besinnung mit Taizé-Liedern wird das Friedenslicht aus Bethlehem verteilt. Die Idee «Friedenslicht Bethlehem» kommt aus Österreich. Seit 1986 holt auf Initiative von ORF jedes Jahr ein Kind das Licht aus der Geburtsgrotte und bringt es nach Linz. Von dort wird es in alle Welt weitergegeben. Seit 1992 kommt es auch in die Schweiz und wird inzwischen an über 200 Orten verteilt. Das Friedenslicht ist ein Symbol des Weihnachtsfriedens. «So wie die kleine Flamme millionenfach von Kerze zu Kerze, von Hand zu Hand weitergegeben wird, so muss auch der Friede von Mensch zu Mensch wachsen», lautet das Motto der Friedenslicht-Bewegung.

Die Kirchen von Romanshorn laden Sie herzlich zu dieser Feier ein. Wenn Sie das Licht mit nach Hause nehmen möchten, können Sie vor Ort eine Kerze kaufen oder eine eigene Laterne mit Kerze mitbringen.

Während der Weihnachtszeit kann das Licht auch in der kath. Kirche geholt werden.

www.friedenslicht.ch/de/

Kirchen Romanshorn

Prämienverbilligung 2011 – letzte Einreichefrist!

Die Frist zur Einreichung der Antragsformulare für die Prämienverbilligung 2011 läuft am 31.12.2011 aus.

Die Ermittlung der anspruchsberechtigten Personen erfolgt aufgrund der vorjährigen provisorischen Steuerrechnung. Personen, die im Frühjahr 2011 keinen Antrag erhalten haben und trotzdem von einer Bezugsberechtigung ausgehen, melden sich bis spätestens 22. Dezember 2011 bei der Krankenkassenkontrollstelle Romanshorn (Tel. 071 466 83 64). Anspruchsberechtigt sind alle Personen bei welcher die provisorische einfache Steuer 2010 per 31.12.2010 weniger als 800 Franken beträgt. Kinder bis zum vollendeten 18. Altersjahr sind berechtigt, sofern die Eltern kein steuerbares Vermögen ausweisen. Im Weiteren ist zu berücksichtigen, dass die Prämienverbilligung 2011 an Personen ausgerichtet wird, die ihren steuerrechtlichen Wohnsitz am 1. Januar 2011 in Romanshorn hatten. Für alle anderen Personen ist die vorhergehende Wohngemeinde zuständig. Personen, die ihren Wohnsitz unmittelbar vor Ende 2010 gewechselt haben, erhielten von der neuen Wohnsitzgemeinde trotz allfälligem Anspruch aufgrund der Vorjahresfaktoren, nicht automatisch ein Antragsformular.

Zuziehende Personen aus dem Kanton Thurgau müssen ihren Anspruch bei der Krankenkassenkontrollstelle der Wohnsitzgemeinde in der sie am 1. Januar 2011 Wohnsitz hatten, bis 31. Dezember 2011 geltend machen. Zuziehende Personen aus einem anderen Kanton können erst im Folgejahr bei der Wohngemeinde in der sie am 1. Januar 2011 Wohnsitz hatten, aufgrund der definitiven Steuerzahlen 2011 innert 30 Tagen seit rechtskräftiger Schlussrechnung, eine Neubemessung verlangen.

Krankenkassenkontrollstelle Romanshorn

GEMEINDE ROMANSHORN

Abstimmungsergebnisse

Ersatzwahl Rechnungsprüfungskommission: Ergebnis

Die Stimmberechtigten wählten am 27. November 2011 Adrian Fischer, FDP, als Ersatz für Christoph Hablützel, in die Rechnungsprüfungskommission. Die Stimmbeteiligung betrug 23,80%.

Wahlergebnis im Detail

Eingelegte Stimmrechtsausweise: 1'511
Abgegebene Stimmzettel: 1'433
./. leere: 63
./. ungültige: 28
verbleiben massgebende Stimmzettel: 1'342
Absolutes Mehr: 672
Stimmen haben erhalten:
Adrian Fischer, FDP: 813 (gewählt)
Markus Bösch, Grünes Forum: 524
Vereinzelte Kandidaten zusammen: 5

Baubeitrag an das Regionale Pflegheim Romanshorn für den Neubau einer Demenzwohngruppe: Ergebnis

Ebenfalls am 27. November 2011 legten die Stimmberechtigten die Stimmzettel betreffend dem Baubeitrag für den Neubau einer Demenzwohngruppe in die Urne.

Die Vorlage wurde deutlich angenommen. Hier betrug die Stimmbeteiligung 24,90%.

Wahlergebnis im Detail

Eingelegte Stimmrechtsausweise: 1'511
Abgegebene Stimmzettel: 1'502
./. leere: 5
./. ungültige: 30
verbleiben massgebende Stimmzettel: 1'467
Ja: 1'342
Nein: 125

Wahlbüro Romanshorn

GEMEINDE ROMANSHORN

Behörden & Parteien

Mitteilungen des Einwohneramtes

Eheschliessungen: Auswärts getraut

11. November
– Frei, Alexandra Nicole, von Luthern LU, in Romanshorn;
Hirschi, Stefan, von Schangnau BE, in Romanshorn

11. November
– Kathmann, Iris, von Deutschland, in Romanshorn;
Koch, Karsten, von Deutschland, in Romanshorn

11. November
– Yüksel, Ümmü, aus der Türkei, in Romanshorn;
Simsek, Özer, aus der Türkei, in Sulgen

Todesfälle: In Romanshorn gestorben

20. November
– Müller geb. Uhland, Anna Charlotte, geb. 10. September 1920, von Romanshorn TG, in Romanshorn

21. November
– Kessler geb. Jakob, Dora, geb. 6. Juli 1926, von Waldstatt AR, in Romanshorn

Todesfälle: Auswärts gestorben

11. November
– Wirth, Max, geb. 22. Juli 1942, von Hundwil AR, in Romanshorn

22. November
– Schlierenzauer geb. Hügli, Rosa, geb. 2. Oktober 1924, von St. Gallen-Tablat SG, in Romanshorn

Einwohneramt Romanshorn

GEMEINDE ROMANSHORN

Wir gratulieren

Heute, am **2. Dezember 2011** feiert **Hans Schmidtke** an der Holzensteinerstrasse 41 in Romanshorn seinen **90. Geburtstag.**

Am **Samstag, 3. Dezember 2011** feiert **Ida Papst** im Haus Holzenstein ihren **95. Geburtstag.**

Herzliche Gratulation und alles Gute für die Zukunft!

Gemeinderat Romanshorn

GEMEINDE ROMANSHORN

Marktplatz

6. Adventsbar mit dem Turnverein Salmsach

Auch in diesem Jahr lädt der STV Salmsach alle herzlich ein, sich mit uns an der Adventsbar vor dem Gemeindehaus Salmsach ab 17.00 Uhr auf die Weihnachtszeit einzustimmen.

Jeweils an den drei Adventssonntagen vom 4./ 11. und 18. Dezember 2011 verkaufen die Turnerinnen und Turner Glühwein, Punsch, Gerstensuppe, Würste vom Grill, Kuchen und mehr und freuen sich auf ein gemütliches Zusammensein am Feuer.
In diesem Jahr erwarten Sie einige Highlights: So besucht uns am 4. Dezember der Chlaus und bringt seine Gaben mit für Jung und Alt. Die Musikgruppe «The Mountain Kids» aus Berg SG wird am 11. Dezember ein Konzert geben und für eine gemütliche Stimmung sorgen. Am letzten Sonntag sind alle Kinder herzlich zu einer kleinen Weihnachtsbastelaktion eingeladen und es gibt wiederum live eine musikalische Einstimmung auf das Weihnachtsfest.
Mit der Adventsbar unterstützen wir in diesem Jahr die Spendenaktion «Jeder Rappen zählt», welche mithilft, Mütter in Not auf der ganzen Welt eine bessere Lebensgrundlage zu ermöglichen. Von jedem verkauften Getränk geht 1 Franken in das Spendenkässeli.
Kommen Sie also vorbei und geniessen Sie mit uns ein paar gemütliche Momente in der «hektischen» Adventszeit. Wir freuen uns auf Sie!

Turnverein Salmsach

Kopfsalat zu Weihnachten?

Was steht dieses Jahr ganz oben auf der Wunschliste? Das neue iPhone 4S, ein Fitness-Abo oder heisse Dessous? Wie wärs denn mit Kopfsalat?

«Kopfsalat» ist das neue knackig-frische Buch von Manuel Bilgeri. Die Gedichte und Kurzgeschichten erzählen über das Leben – Alltägliches und Sonderliches. Höhenflüge und Bruchlandungen, Schmerz und Heiterkeit, Ergreifendes, Befreiendes, Witziges. Ein buntes Sammelsurium wie eine prall gefüllte Schüssel Salat – natürlich auch mit Herzstücken. Schenken Sie sich oder Ihren Liebsten Zeilen zum Verweilen – mit «Kopfsalat».
Erhältlich bei: Papeterie Markwalder, Baldinger Optik, Gourmet Helg, Alleesalon Antonietta, Restaurant Schiff, Fun Point oder im Internet unter www.kopfsalat-buch.ch.

Silvio Thalmann

Marktplatz

Einladung zur Kermes

Wir begrüssen Sie herzlich zu unserem Kulturtreffen des islamischen Verbandes.

Treten Sie ein in die Welt der türkischen Küche. Zahlreiche Spezialitäten erwarten Sie wie z.B. Börek, Kebap, diverse Süssigkeiten und natürlich die unvergesslichen Gerichte der türkischen Küche. Kommunizieren wir zusammen an diesem Treffen und lernen wir uns gegenseitig kennen.

Alleestrasse 29a in Romanshorn vom Freitag, 2. Dezember bis Sonntag, 4. Dezember 2011 jeweils von 10 bis 20 Uhr.

Islamisches Kulturzentrum Romanshorn

Feuerwehrverein mit neuem Standort am Weihnachtsmarkt

Traditionell ist auch der Feuerwehrverein Romanshorn an unserem «Romanshorner Weihnachtsmarkt» stets mit dabei.

Aufgrund der erweiterten und geänderten Marktfläche haben wir unseren Standort ebenfalls verschoben und bieten unser traditionelles und bewährtes Angebot (Feuerwehr-Glühwein vom offenen Feuer, Risotto etc.) beim Restaurant Bahnhof an. Wir freuen uns auf viele Besucher, welche den Romanshorner Weihnachtsmarkt besuchen und zusammen mit den Chläusen und allen Anbietern einen stimmungsvollen zweiten Adventssonntag geniessen werden.

Feuerwehrverein Romanshorn

Treffpunkt

Danke für Ihre Zustimmung!

Liebe Romanshornerinnen und Romanshorner
Mit einem Ja-Stimmen-Anteil von 91% haben Sie dem Projekt Demenzwohngruppe am Regionalen Pflegeheim Romanshorn zugestimmt. Diese breite Unterstützung freut mich ausserordentlich und ist für alle Beteiligten ein wunderschöner Lohn für die langjährige Planung. Im Namen der Gemeinde, der Betriebskommission, der Baukommission und unserer Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter danke ich Ihnen ganz herzlich für Ihr Vertrauen.

Gleichzeitig versichere ich Ihnen, dass wir die Realisierung ebenso sorgfältig und seriös an die Hand nehmen werden wie die Planung.

Käthi Zürcher,
Betriebskommission des Pflegeheims

Ein herzliches Dankeschön an alle Spenderinnen und Spender

Die zahlreichen Spenden anlässlich der Herbstsammlung 2011 helfen älteren Menschen im Kanton wieder Perspektiven für ihren Alltag zu finden. Pro Senectute Thurgau bedankt sich bei der Bevölkerung für die bekundete Solidarität. Mit den Spendengeldern wird das umfangreiche Beratungsangebot der acht Pro Senectute-Beratungsstellen im Thurgau unterstützt, durch das ältere Menschen sowie deren Angehörige kostenlos Rat und Unterstützung bei Problemen im Alter erhalten. Pro Senectute Thurgau hilft auf diesem Weg unkompliziert mit den vielen grösseren und kleineren Sorgen des Alters zurechtzukommen. Denn Menschen, die ihr Leben lang gearbeitet haben, sollen mit Lebensfreude und Perspektiven ohne existentielle Sorgen älter werden können.
Verbunden mit den besten Wünschen für die kommenden Festtage bedanken sich die Sammlerinnen und Helferinnen ganz herzlich.

Anita Amherd, Lore Da Ros, Regula Geser, Elsbeth Hilzinger, Ruth Holstein, Rosalie Hummel, Ursula Kasper, Irmgard Keel, Elsa Meraner, Karin Niederer, Annelies Rinderknecht, Susanne Roth, Vreni Schönbächler, Irma Waldvogel, Slavica Trost

Treffpunkt

Zuversichtlich

Seit Herr Norbert Senn vor etwa sieben Monaten abgewählt wurde, leitet Herr David Bon als neuer Gemeindeammann unsere Gemeinde. Der Verlauf der ausserordentlichen Gemeindeversammlung vom 24. Oktober und der eindeutige Erfolg der Budgetgemeinde vom 14. November lassen zweierlei erkennen: 1. Die Zusammenarbeit des neuen Gemeindeammanns mit den Gemeinderäten führt zu Resultaten, die von den Bürgern mit guter Mehrheit angenommen werden, d.h. das Gremium hat in kurzer Zeit zu einer konstruktiven Arbeitsweise gefunden und 2. CVP und SP dürften endlich einsehen, dass mehr Vernunft und Sachpolitik gefragt ist als von Partikularinteressen geleitete Parteipolitik. Nur so können die anstehenden Probleme nachhaltige Lösungen finden.
Die ersten Resultate unserer neuen Behörde stimmen mich zuversichtlich, unterstützen wir sie weiter.

Edgar Waggershauser

Kultur & Freizeit

Organisierte Theater- und Konzertfahrten

So ganz alleine ins Theater oder ins Konzert? Am Abend noch Auto oder Zug fahren? Warum nicht so einen Anlass in Gemeinschaft mit anderen Frauen geniessen und sich erst noch chauffieren lassen.

Der Gemeinnützige Frauenverein Romanshorn organisiert für die folgenden Veranstaltungen die Tickets und bietet bei Bedarf einen Fahrdienst bis vor die Haustüre.

- Barbiere di Sevilla – Oper von Rossini, im Stadttheater St. Gallen: Mittwoch, 11. Januar 2012
- Halbstündiges Mittagskonzert mit Lunch «IBERIA», inkl. Lunch, in der Tonhalle St. Gallen: Freitag, 17. Februar 2012
- Divertimento – Schweizer Cabarettduo, im Pentorama Amriswil, Mittwoch, 25. April 2012

Frauen und Männer jeden Alters sind herzlich eingeladen, von unserem Angebot Gebrauch zu machen. Anmeldungen bitte bis Ende Dezember 2011 an: Regula Frischknecht, Rütistrasse 17, 8590 Romanshorn.

Gemeinnütziger Frauenverein, Regula Frischknecht

Die nächste Sportsnight steht vor der Tür

Die neue Staffel Sportsnight Romanshorn hat begonnen. Das Projekt ist erfolgreich gestartet. Am 2. Dezember 2011 findet die nächste Sportsnight statt. Beginn ist um 21 Uhr und der Anlass dauert bis Mitternacht. Alle Jugendlichen ab der Oberstufe bis zum 19. Lebensjahr sind herzlich eingeladen, die Sportsnight in der Turnhalle Reckholdern zu besuchen.

Sportsnight Romanshorn – es lohnt sich!

Angeboten werden unter anderem Volleyball, Handball, Unihockey und noch vieles mehr. Die Sportarten und auch die Durchführung der Spiele wählen die Jugendlichen selbst. Ob sie den Abend im Turnierrhythmus oder doch lieber mit freiem Spiel verbringen möchten, der Abend gestaltet sich so wie sie das wollen. Dies führt zu einem abwechslungsreichen Programm, sodass alle auf ihre Kosten kommen. Wer nicht kommt ist selber schuld.

Aufsicht

Unter der Aufsicht eines Jugendkommissionsmitgliedes der Gemeinde oder der Sekundarschule Romanshorn ist die Turnhalle Reckholdern von 21 Uhr bis 24 Uhr geöffnet. Im Vordergrund steht eine sinnvolle Freizeitbeschäftigung, fernab von Suchtmitteln und Gewalt. Zudem ist der Anlass kostenlos, damit wirklich jeder vorbeischauen kann. Wichtig ist, dass die Sportsachen (inkl. Hallenturnschuhe) mitgenommen werden.

Rhythmus

Die Sportsnight findet während den Wintermonaten einmal pro Monat statt. Die nächsten Daten in der Turnhalle Reckholdern sind:

6. Januar 2012
10. Februar 2012
9. März 2012

Die Jugendkommission, der Gemeindrat Romanshorn und der Schülerrat der Sekundarschule freuen sich auf erlebnisreiche Sportnächte.

Stadtmarketing Romanshorn

GEMEINDE ROMANSHORN

sek romanshorn salmsach SEKUNDARSCHUL GEMEINDE

Revanche auf eindrückliche Art und Weise

Die PIKES EHC Oberthurgau haben sich für die in der Vorrunde erlittene Auswärtsklatsche gegen den HC Ceresio auf eindrückliche Art und Weise rehabilitiert und den Tessinern eine 9:2-Niederlage (4:1- 2:1 – 3:0) zugefügt!

Es war offensichtlich, dass die PIKES entschlossen waren, das Vorrundenspiel in Lugano vergessen zu machen. Das Resultat war eine 3:0-Führung nach knapp 3½ Spielminuten. Korsch (1.), Strasser (3.) und Lüthi (4.) waren die erfolgreichen Torschützen für die «Hechte». Aus einer nicht zwingend gefährlichen Situation heraus erzielte der HC Ceresio durch Schena (8.) seinen ersten Treffer. Die Oberthurgauer spielten jedoch weiterhin dominant; das 4. Goal durch John (11.) war die logische Folge.
Obschon die PIKES das Spiel auch im Mitteldrittel gut und schnell gestalteten, waren es zunächst die Tessiner, welche durch Rogger (27.) einen weiteren Treffer erzielten. Als dann der HC Ceresio in doppelte Unterzahl geriet, agierten die «Hechte» prompt. Korsch (36.) und Sury (37.) brachten mit ihren Toren die Platzherren mit 6:2 in Front.

Im letzten Drittel zogen die PIKES ein wahres Offensiv-Spektaktel auf. Das Spiel fand nun fast nur noch im Drittel des HC Ceresio statt. Die «Hechte» zeigten in der 46. und in der 48. Minute ihre wiedergewonnenen Powerplay-Qualitäten; John und Zeller waren die Torschützen für die Oberthurgauer.

Popp markierte mit seinem Goal (57.) das mehr als verdiente Endergebnis von 9:2 Toren für die PIKES.

PIKES, Hansruedi Vonmoos

Erzähl mir was…

Sieben Mal stehen das Vorlesen und damit die Kinder im Mittelpunkt in der Gemeindebibliothek Romanshorn.

Am Mittwochnachmittag, 7.12., von 14 bis 15 Uhr erfahren die Kinder Neues und Spannendes aus Büchern. «Es haben sich einige Frauen und ein Mann als sogenannte Vorlesepaten gemeldet, bei diesem Projekt mitzumachen. Vor allem die Lust am Erzählen steht bei diesen aktiven Bibliotheksbenützern im Zentrum», sagt die Präsidentin Monika Anthenien. Am ersten Erzähl-mir-was-Nachmittag sind vor allem Unterstufenkinder angesprochen.
Die Reihe wird bis Ende Januar wöchentlich und jeden Mittwochnachmittag zur gleichen Zeit fortgesetzt.

Markus Bösch

Bastian Narr überzeugt

Bei seiner ersten Teilnahme an einer Kurzbahn-Schweizermeisterschaft gelingt dem 15-jährigen Romanshorner Schwimmer Bastian Narr ein weiterer Exploit.

An den regionalen Meisterschaften vom Oktober in Chur qualifizierte sich Bastian Narr mit einer persönlichen Bestzeit von über 35 Sekunden über 1500 m Freistil eindrücklich für die nationalen Meisterschaften und unterbot auch gleich noch die Limite über 50 m Rücken. So durfte am letzten Wochenende in Uster nach langer Zeit erstmals wieder ein Schwimmer des SCR an der Kurzbahn-SM an den Start gehen. Etwas nervös war Bastian bei seiner ersten Teilnahme schon, doch bereits der Auftakt gelang nach Mass. Über 400 m Freistil schwamm er ein beherztes Rennen und verbesserte seine Bestzeit um 4,5 Sekunden. Über 50 m Rücken rutschte er beim Start ab, was auf 50 m kaum mehr wett zu machen ist. Trotzdem gelang ihm mit 30,13 noch eine gute Zeit.

Am zweiten Wettkampftag durfte Bastian wie am Vortag auch zweimal an den Start gehen. Über 100 m Rücken passte diesmal der Start und Bastian verbesserte sich um 1,8 Sekunden. Mit seiner Zeit von 1.02.98 ist er nun in der Ewigen-Bestenliste der 15-jährigen Ostschweizer der Zweitschnellste.

Zum Abschluss seiner ersten Kurzbahn-SM-Teilnahme setzte Bastian in seiner Paradedisziplin 1500 m Freistil noch eins drauf. Seine tolle Zeit vom Oktober verbesserte er in einem beeindruckenden Rennen um weitere 17 Sekunden und schlug in einer Zeit von 17.14.63 an.

Es macht uns besonders stolz, dass der 15-jährige SCR-ler seine besten Leistungen immer wieder auf den Punkt abrufen kann und wir gratulieren Bastian zur hervorragenden SM-Premiere.

SCR, Antoinette und Thomas Gerber

Schwingt freudig euch empor!

Kantaten zum Advent: Projekt-Kantorei Romanshorn mit Instrumental-Ensemble, Elisabeth Germann Sopran, Hanspeter Schär Tenor, Matthias Begemann Bass, Markus Meier Leitung.

Die Kantate «Machet die Tore weit» von Georg Philipp Telemann entstand zum 1. Advent 1719 und verdient besonderes Interesse: Unter den Handschriften, die uns das Werk überliefern, befindet sich als bedeutsames Zeugnis der Wertschätzung, die J.S. Bach seinem damals berühmterem Kollegen entgegenbrachte, eine von der Hand des Thomaskantors stammende Partiturabschrift, bestimmt für eine Leipziger Aufführung am 1. Advent 1734, also in unmittelbarer zeitlicher Nachbarschaft zur ersten Aufführung des Weihnachtsoratoriums: Der klang- und schwungvolle Kantateneingangschor auf den althergebrachten Adventstext Psalm 24, 7–10 mit dem lebhaften Wechselspiel von Frage und Antwort (solo/tutti) und die drei von einem schlichten Schlusschoral (Paul Gerhardt) beschlossenen Sätze, zumal das innig-verhaltene Sopransolo, vermögen ohne Zweifel vor dem Ohr eines mit Bachs Musik vertrauten heutigen Hörers in ihrer Eigenart ebenso wohl zu bestehen wie 1734 zur Vorweihnachtszeit in Leipzig.
Johann Sebastian Bachs Kantate «Schwingt freudig euch empor» erklang in der heutigen Fassung erstmals am 1. Advent 1731 und geht in ihrer Vorgeschichte auf eine weltliche Kantate zurück, die er im Frühjahr 1725 zum Geburtstag eines Lehrers aufgeführt und deren Musik er in der Folgezeit mehrfach wieder verwendet hat – in Romanshorn soll sie als würdige Geburtstagsmusik der 100-jährigen evang. Kirche dienen!
Die Projekt-Kantorei Romanshorn setzt sich aus Sängerinnen und Sängern der ehemaligen Kantorei, aus Mitgliedern des Kirchenchores und weiteren Singfreudigen zusammen und wird künftig in zwei bis drei Projekten jährlich, anspruchsvollere Werke der kirchenmusikalischen Literatur im Rahmen von Gottesdienst und Konzert zur Aufführung bringen.

Samstag, 10. Dezember, evang. Kirche, 19.30 Uhr.

Projekt-Kantorei Romanshorn, Markus Meier

Zuzug bei den PIKES

Mit Loris Stoller, 29.7.1991, ergänzen die PIKES EHC Oberthurgau 1965 ihr Spielerkader mit einem weiteren Stürmer.

Loris Stoller kommt ursprünglich vom EHC Biel (NLA), spielte jedoch beim NLB HC Thurgau und war dort auch A-lizenziert. Mit Jordan Pfennich habe die PIKES überdies einen ihrer Rookies, welcher beim EHC Kreuzlingen spielte, zurücktransferiert und in das 1.-Liga-Team integriert. Damit ist das 1.-Liga-Team nach den verschiedenen Abgängen wieder komplett und kann guten Mutes in die weitere Saison gehen.

PIKES EHC Oberthurgau 1965

Sternstunden mit Sonaten & Partiten

Es ist eine besondere Freude, auf die beiden am Samstag, den 3. und Sonntag, den 4. Dezember stattfindenden Konzerte mit Johann Sebastian Bachs Sonaten und Partiten für Violine solo hinweisen zu können. In der Alten Kirche Romanshorn wird der englische Barockgeiger John Holloway den ganzen Zyklus aufführen.

Wie viele andere Werke wurden die Sonaten und Partiten erst in der Romantik im Zuge der Bach-Renaissance wieder entdeckt. Geiger wie Jehudi Menuhin und Jascha Heifetz verhalfen dem Werkzyklus im 20. Jahrhundert zur überragenden Stellung, die er heute einnimmt. Die Sonaten und Partiten leben nicht nur von der enormen Vielfalt der virtuosen barocken Spieltechniken, auch der kompositorische Reichtum und die Tiefe des Ausdrucks dieses musikalischen Mikrokosmos sind unvergleichlich. Gegenüber den Solosuiten für Violoncello wird die polyphone Schreibweise, die eine raffinierte Mehrstimmigkeit auf dem Instrument erzeugt, noch weiterentwickelt. Der ganze Zyklus ist klar und dramaturgisch abwechslungsreich gegliedert. Die Sonaten sind geprägt von freien Einleitungen mit improvisatorischem Charakter, kunstvoll komponierten Fugen, gesanglich-lyrischen Zwischenspielen und virtuos-rasanten Schlusssätzen. Die Partiten als Folgen von charakteristischen Tanzsätzen sind kompositorisch ganz unterschiedlich gestaltet: In konventioneller Satzfolge, aber mit Variationen die erste, mit einem überlangen, überaus gehaltvollen Schlusssatz die zweite, und in ganz freier Zusammenstellung die dritte. Abweichend von der bachschen Anordnung wird John Holloway am ersten Abend die C-Dur Sonate No. 3 spielen. Als krönender Abschluss wird sonntags die berühmte Chaconne zu hören sein.
Es würde sich bereits lohnen, das Konzert zu besuchen, wenn man nur den Interpreten kennen würde und keine Ahnung hätte, was geboten wird, denn mit John Holloway wird in der Alten Kirche eine prägende Musikerpersönlichkeit der letzten Jahrzehnte zu erleben sein. Nach einer Begegnung mit Sigiswald Kuijken im Jahr 1972 begann John Holloway parallel zur modernen Geige mit dem Spiel der Barockvioline. John Holloway hat im Verlauf seiner Karriere einen grossen Teil des Repertoires für Barockvioline auf CDs eingespielt, von denen etliche heute Referenzstatus geniessen.

John Holloway ist nicht nur gefragter Solist, sondern auch einer der erfahrensten Konzertmeister in der Alte-Musik-Szene. Als Professor und Lehrer für Barockgeige, Aufführungspraxis und Kammermusik hat er eine ganze Generation von Musikern geprägt. 1999 wurde er als Professor für (moderne) Violine und Streicherkammermusik an die Hochschule für Musik Carl Maria von Weber in Dresden berufen.

J. S. Bach: Sonaten & Partiten für Violine solo
Samstag, 3. Dezember 2011, 20 Uhr
Sonata I in g-Moll BWV 1001
Partita I in h-Moll BWV 1002
Sonata III in C-Dur BWV 1005

Sonntag, 4. Dezember 2011, 17 Uhr
Partita III in E-Dur BWV 1006
Sonata II in a-Moll BWV 1003
Partita II in d-Moll BWV 1004
John Holloway Barockvioline
Einführung von Ch. Brühwiler: 3. 12. 2011, 19 Uhr, Johannestreff

Sa & So zusammen: Fr. 40.– / GLM-Mitglieder Fr. 30.–
Einzelkonzert: Fr. 25.– / GLM-Mitglieder Fr. 20.–
Jugendliche bis 16 Jahre frei
Infos & Reservation: www.klangreich.ch
Tel.: +41 71 463 55 73

GLM Klangreich, Christian Brühwiler

Kultur & Freizeit

Zwischen Himmel und Erde

Die Physiotherapie Boeger Bahnhofstrasse16, zeigt Bilder von Ruth Zwiener und Objekte von Lili Wohler.

Bis zur Finissage vom 16. Dezember um 19 Uhr sind die Bilder von Ruth Zwiener mit dem Thema Wasser und dessen künstlerischer Interpretation sowie die lichtdurchlässigen Papierobjekte von Lili Wohler, die eine Ahnung von der Herkunft der Engel aus Schwemmholz durchscheinen lassen, ausgestellt. Der Arboner Jazzchor Jubilos jubiliert anlässlich der Finissage mit einer kleinen Kostprobe zum ersten Mal unter der neuen Leitung von Philipp Heizmann.

Physiotherapie Boeger

Prinzessin Lillifee und das kleine Einhorn

Im Feenreich Rosarien geniessen Prinzessin Lillifee und ihre Freunde den strahlenden Sommer.

Doch eines Nachts erscheint Lillifee im Traum das Einhorn Rosalie und bittet um Hilfe: Lillifee soll sich um ihr Baby Lucy kümmern. Als Lillifee erwacht, entdeckt sie, dass Lucy auf magische Weise den Traum verlassen hat und quicklebendig auf ihrem Bett sitzt.

Zuerst sind alle begeistert, denn wenn man das Horn eines Einhorns berührt, kann man sich alles wünschen!
Nur Lillifee macht sich Sorgen. Was ist mit Rosalie geschehen?

Spieldaten
Freitag, 2. Dezember 2011, 20.15 Uhr
Samsatg, 3. Dezember 2011, 20.15 Uhr
Mittwoch, 7. Dezember 2011, 15.00 Uhr, letzte Vorstellung

Deutsch, ab 6 Jahren

Kino Modern

Selbstverteidigungskurse

Pensionierter Polizeibeamter mit grosser Nahkampferfahrung (schwarzer Gurt) bietet in Romanshorn Selbstverteidigungskurse an.

Der Grundkurs dauert 5 x 1½ Std./Woche. Nach dem Grundkurs besteht die Möglichkeit, das Erlernte in Vertiefungslektionen zu automatisieren. Der Kurs eignet sich auch für wenig sportliche Leute.

Wir lernen
wie verhalte ich mich in kritischen Situationen – einfache, wirksame und erprobte Techniken – Hilfsmittel zur Selbstverteidigung – Pfeffersprayausbildung

Trainingslokal
Sporthalle Kantonsschule Romanshon

Trainingszeit
Kurs 1 (für Frauen und Männer ab 50 Jahren) ab Mittwoch, 11. Januar 2012, 19–20.30 Uhr
Kurs 2 (für Frauen ab 16 Jahren) ab Montag, 9. Januar 2012, 19.30–21.00 Uhr

Bekleidung
Trainingsanzug oder normale Strassenkleider

Kurskosten
Fr. 80.– Grundkurs, Fr. 10.– pro Teilnahme freiwillige Weiterbildung

Anmeldung und weitere Infos
Hans Hungerbühler, Rebenweg 9a, 8590 Romanshorn, Telefon 071 558 98 01

Anmeldeschluss
Dienstag, 20. Dezember 2011

Hans Hungerbühler

So schmeckt der Bücherherbst

Bücher sind so und auch ganz anders: Am Mittwoch hat die Gemeindebibliothek zum ersten Bücherabend eingeladen.

Das vierköpfige Ausleihteam machte die interessierten Gäste bekannt mit spannenden, witzigen und inhaltstiefen Neuerscheinungen und Lieblingsbüchern. An den Anfang gestellt wurde ein Bilderbuch über die Bibliothek selber, den Schlusspunkt setzte ein fotogenes Rezeptbuch mitsamt einem herbstlichen Apéro.

Markus Bösch

Bild: Markus Bösch

Kultur & Freizeit

Romanshorner Adventssingen 2011

Am dritten Adventssonntag, 11. Dezember um 17.00 Uhr findet in der katholischen Kirche das diesjährige Adventssingen statt.

Es erhält eine besondere Note durch die Mitwirkung der Zithergruppe «Gartehüsler» unter der Leitung von Silvia Hutterli, in der auch Romanshorner mitwirken.

Der Kinderchor «Diä pipsändä Chilämüs» erzählt in seinen Liedern die Erlebnisse der Hirten in der Weihnachtsnacht, während das Romanshorner Handglocken-Ensemble neu erarbeitete weihnachtliche Melodien beisteuert und Oliver Kopeinig wird an der Orgel das gemeinsame Singen von Advents- und Weihnachtsliedern unterstützen.

Monica Calonder

Vol Spécial

Am Dienstag/Mittwoch, den 6./7. Dezember 2011 um 20.15 Uhr, Regie: Fernand Melgar; Schweiz 2011, Originalversion, d Untertitel, ab 14 Jahren.

Im Gefängnis von Frambois warten Sans-Papiers und abgewiesene Asylsuchende auf ihre Ausschaffung aus der Schweiz. Hinter den geschlossenen Türen steigen täglich die Spannungen: Auf der einen Seite stehen Aufseher mit menschlichen Wertvorstellungen, auf der anderen Männer in Angst und unter Stress.

Die Beziehungen untereinander sind geprägt von Freundschaft und Hass, Respekt und Auflehnung. Bis zum Moment der Ausschaffung. Die Ankündigung trifft jeden wie ein Faustschlag. Wer sich gegen den Transport wehrt, wird gefesselt und mit Gewalt in ein Flugzeug gesetzt. In dieser Extremsituation hat Verzweiflung einen Namen: Vol spécial, Ausschaffungsflug.

Grosser Preis der Ökumenischen Jury, Grosser Preis der Jugendjury, Internationaler Wettbewerb Filmfestival Locarno.

IG feines Kino, Andrea Röst

Wirtschaft

Zwei Rennlegenden und ein IndyCar

Die Rennsportlegenden Claude Sage und Eugen Strähl sind neu auf der Ehrentafel des Autobaus in Romanshorn eingetragen worden. Ein Rennwagen der Schweizer IndyCar-Pilotin Simona De Silvestro sowie ein Prototyp des Designers Franco Sbarro ergänzen die automobile Erlebniswelt.

Mit der «Wall of Fame» würdigt der Autobau die Leistungen und Verdienste zahlreicher Persönlichkeiten, die den Schweizer Motorsport in den vergangenen rund hundert Jahren vorangebracht haben. Die vor einem Jahr eingeweihte Ehrentafel ist am Samstag in feierlichem Rahmen mit zwei Namen ergänzt worden.

Ehrung für Sage und Strähl

Im Beisein zahlreicher Gäste wurden Claude Sage und Eugen Strähl als Rennsportlegenden geehrt. Der Waadtländer Sage war von 1957 bis 1965 als Motorsportler aktiv, stiess 1961 zur Revue Automobile, gründete 1964 die Performance Cars in Genf, 1974 die Honda Automobiles Suisse und war Berater des Honda-Rennprogramms. 2005 wurde Sage Präsident des Auto-Salons Genf. Seit 2007 ist er Administrator des Circuit Paul Ricard. Der Thurgauer Eugen Strähl war über 30 Jahre auf GTs, Sportwagen und Formel-2-Rennwagen aktiv. Er fuhr drei Mal die 24-Stunden von Le Mans und gewann 1975 bei den Serien-GT auf Porsche. 1976 und 1978 wurde er Schweizer Sportwagenmeister. Während vielen Jahren war er Mitglied der Nationalen Sportkommission, amtete als Chefinstruktor der Lizenzausbildungskurse und war in der Nachwuchsförderung tätig.

Ein Indycar und ein Sbarro-Werk

Um zwei neue Exponate ist die automobile Erlebniswelt in Romanshorn reicher geworden. Fredy Lienhard, der Besitzer der Autobau AG, die Schweizer Indycar-Rennfahrerin Simona De Silvestro und ihre Teamkollegen enthüllten feierlich den Rennwagen, mit dem die Schweizerin 2010 die Auszeichnung zum «Indy 500 Rookie of the Year» errungen hatte. Ein besonderes Ausstellungsstück hatte der berühmte Designer Franco Sbarro mitgebracht, die «Unité Motrice Autonome», ein Zweiradfahrzeug, das Motor und Getriebe ins Hinterrad verpackt. Sbarro, der seit vielen Jahren an jedem Genfer Salon mit einer oder gar mehreren Neukonstruktionen zu überraschen vermag, schuf 2003 dieses einzigartige Fahrzeug.

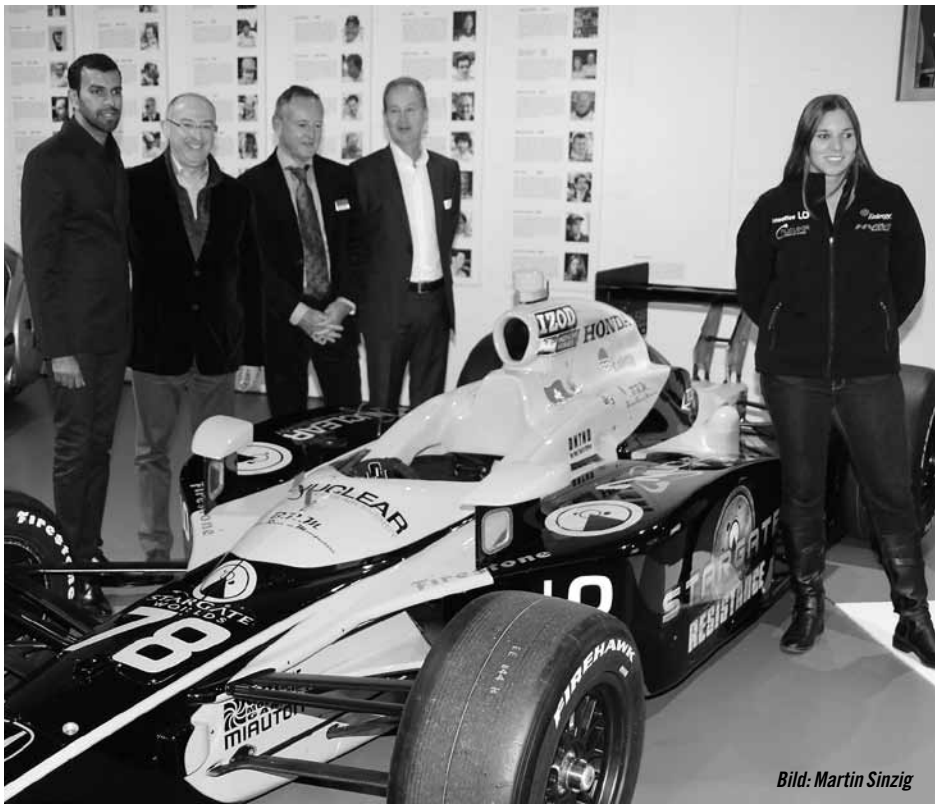

Bild: Martin Sinzig

Simona De Silvestro präsentiert sich mit ihrem IndyCar und mit Fredy Lienhard sowie Vertretern des HVM Racing Teams.

Wirtschaft

Ströbele wertet Alleestrasse auf

Jede Erneuerung an der Alleestrasse stärkt die Begegnungszone und Einkaufsmeile. Darin sind sich viele einig, die an dieser Strasse ihr Geschäft führen. Noch ist das Ziel nicht erreicht, aber man ist auf gutem Wege.

Seit 2002 ist die Alleestrasse im Ortszentrum von Romanshorn eine Begegnungszone. Die Fussgänger können sich freier bewegen, der Verkehr hält sich in Grenzen und so ist die Alleestrasse zur beliebten Einkaufsstrasse geworden. Doch für eine Begegnungszone oder Flaniermeile braucht es eindeutig mehr. Einige Ladenlokale stehen leer, andere Gebäude wirken alt und verstaubt, Anziehungsmagnete fehlen weitgehend. Das alles lädt die Menschen kaum zum Verweilen ein.

Zeichen setzen • Erfreulich ist, dass nun attraktive Geschäfte vor der Neueröffnung stehen. Auch Ströbele zieht mit ihrer Aussenrenovation mit. «Wir wollten nach dem Ausbau unserer Kommunikationsagentur ein weiteres Zeichen setzen und etwas zur Attraktivität dieser Strasse beitragen», sagt Stefan Ströbele, der Inhaber von Ströbele Kommunikation. Die gesamte Neugestaltung in den abgestuften Grautönen und der Akzentfarbe Rot tragen das eigene Corporate Design nach aussen. Und das alte Wohnhaus hat sich dadurch klar zum Geschäftshaus verändert. Die Neugestaltung hat aber auch Symbolcharakter: «Wir glauben an die Zukunft dieser Strasse und sorgen deshalb selber für mehr Attraktivität», so Ströbele.

Noch hat es Lücken an der Alleestrasse. Die Baugerüste lassen aber erahnen, hier geht es vorwärts.

Ströbele Kommunikation

Vor der Hausrenovation

Nach der Hausrenovation

Die alte Wohnhaus-Fassade mit den vergilbten Fensterläden hat ausgedient. Jetzt wirkt das Haus an der Alleestrasse 35 moderner. Und das Geschäftshaus trägt die Unternehmensphilosophie nach aussen.

Kleinanzeigen Marktplatz

Gesucht

CH-Familie sucht im Raum Romanshorn: **älteres Mehrfamilienhaus mit Umschwung,** kein Abbruchobjekt. Mobile 079 654 49 68, abends.

Familie (mir ruhigem Hund) **sucht 4½- oder 5½-Zimmer-Altbauwohnung mit Balkon oder Sitzplatz.** Angebote bitte unter Mobile 079 457 52 10.

Zu vermieten

Romanshorn TG, zu vermieten an CH, Nähe Bhf., **ruhig gelegene renovierte 3½-Zimmer-Wohnung** mit sonnigem Balkon und P.-Pl. Fr. 1068.– inkl. NK. Anfragen unter Tel. 044 371 06 90

Diverses

REINIGUNGEN – UNTERHALTE, Wohnungen/Treppenhäuser/Fenster/**Umgebungsarbeiten** und Hauswartungsarbeiten. **A.G. Reinigungen**, Mobile 079 416 42 54.

SCHUHREPARATUREN – TEXTILREINIGUNG, D. Camelia, **Bahnhofstrasse 3**, 8590 Romanshorn. Schlüsselservice / Lederreparaturen / Messer und Scheren schleifen. Für ältere Leute auf Wunsch auch Bring- und Abholservice. Telefon 071 463 10 37.

Second-Hand-Shop. Per Telefon. Anmeldung: 078 653 54 58.

Parkett schleifen vom Fachmann. Parkett schleifen und versiegeln. Parkett schleifen und ölen. Zeller Parkettböden, Mobile 079 215 25 77 oder Telefon 071 461 17 43, www.parkett-und-laminat.ch, adrian_zeller@bluewin.ch

Lohn-, Finanzbuchhaltungen, MWST, STWEG, Steuern, Debitoren-Kreditoren zu einem **fairen Preis.** Rufen Sie mich an: Sonja Kempter, Buchhalterin mit eidg. Fachausweis: Telefon 071 460 02 40

Amway Beratung und Vertrieb
Portofreie Lieferung von Amway-Produkten in Romanshorn und Umgebung
Telefon: 071 511 33 35
E-Mail: info@tbd-reinhard.ch

Telefon- und Bürodienst
zu günstigen Konditionen
Telefon: 071 511 33 35
www.tbd-reinhard.ch

PC- UND NOTEBOOK-REPARATUR UND -HILFE. Haben Sie Probleme mit Ihrem PC oder Notebook? Kommen Sie vorbei. **WEB-LADEN ELECTRONICS**, Bahnhofstrasse 9, 8590 Romanshorn, **Telefon 071 460 20 55**

wenn der Compi spinnt!
PC-Fachhändler FeRoCom
Amriswilerstrasse 1, «Hub-Kreisel»
offen: 9.00–13.00 Uhr
danach Mobile: 079 4 600 700

RAIFFEISEN
Nutzen Sie die exklusiven Mitgliedervorteile

Marktplatz

Romanshorner Agenda

2. Dezember bis 9. Dezember 2011

Jeden Freitag
– 8.00–11.00 Uhr, Wochenmarkt, Allee-/Rislenstrasse

– **Ausleihzeiten Gemeindebibliothek:**
Dienstag 14.00–18.00 Uhr
Mittwoch 14.00–18.00 Uhr
Freitag 09.00–11.00, 14.00–19.00 Uhr
Samstag 10.00–12.00 Uhr

– **Ausleihzeiten Ludothek**
Dienstag 15.30–17.30 Uhr
Freitag 15.30–17.30 Uhr
Samstag 09.30–11.30 Uhr
Während den Schulferien bleibt die Ludothek geschlossen.

– Jubiläumsausstellung 30 Jahre schaer-art, Pflegeheim, Seeblickstrasse 3, Regionales Pflegeheim

– jeden Montag ab 18.30 Uhr Boulespielen am Hafen

Freitag, 2. Dezember
– Weihnachtsmarkt, Bahnhofpl./ Parallelstrasse Löwenstrasse & Alleestr., Gemeinde Romanshorn
– 19.15-22.30 Uhr, Fondueschiff, Romanshorn, SBS AG
– 21.00 Uhr, Sportsnight Romanshorn, Turnhalle Reckholdern, Jugendkommission Romanshorn

Samstag, 3. Dezember
– Weihnachtsmarkt, Bahnhofpl./ Parallelstrasse Löwenstrasse & Alleestr., Gemeinde Romanshorn
– 8.00–12.00 Uhr, Mündliche Präsentation Abschlussarbeiten, Kantonsschule Romanshorn, 03
– 14.30–21.15 Uhr, Handballclub Romanshorn, Kantihalle, HCR
– 19.15–22.30 Uhr, Fondueschiff, Romanshorn, SBS AG
– 20.00 Uhr, John Holloway, Alte Kirche Romanshorn, GLM Romanshorn

Sonntag, 4. Dezember
– Weihnachtsmarkt, Bahnhofpl./ Parallelstrasse Löwenstrasse & Alleestr., Gemeinde Romanshorn
– 9.30–11.30 Uhr, Advents-Brunch-Gottesdienst, Bahnhofstr. 41, Romanshorn, Evangelisch-meth. Kirche
– 10.15 Uhr, Familien-Gottesdienst (FaGoDi) mit St. Nikolaus und den 2.-Klässlern, kath. Kirche, Kath. Pfarrei Romanshorn
– 13.00–17.20 Uhr, Märlischiff, Romanshorn, SBS AG
– 14.00 Uhr, Wasservogel-Exkursion, Treffpunkt: Hafenkiosk Arbon, Vogel- & Naturschutz Romanshorn u.U.
– 14.00–17.00 Uhr, Museum am Hafen, Altes Zollhaus, Museumsgesellschaft Romanshorn
– 17.00 Uhr, John Holloway: Bach Sonaten & Partiten, Alte Kirche Romanshorn, GLM Romanshorn

Dienstag, 6. Dezember
– 12.15 Uhr, Mittagstisch, kath. Pfarreiheim, Kath. Pfarrei Romanshorn
– 20.15 Uhr, VOL SPÉCIAL, Kino Modern, IG für feines Kino

Mittwoch, 7. Dezember
– 6.00 Uhr, Rorate mit spezieller Einladung für Schüler, Alte Kirche, Kath. Pfarrei Romanshorn
– 14.00–15.00 Uhr, «Erzähl mir was», Vorlesen für Kinder, Gemeindebibliothek
– 20.00 Uhr, Eishockey. PIKES : EHC Arosa, EZO Romanshorn, PIKES EHC Oberthurgau 1965
– 20.15 Uhr, VOL SPÉCIAL, Kino Modern, IG für feines Kino

Donnerstag, 8. Dezember
– MTV-Klausabend, Männerturnverein Romanshorn
– 15.00–17.00 Uhr, Knöpflihuus, Spielgruppenlokal, Spielgruppe Romanshorn
– 17.30–19.00 Uhr, Adventskonzert, Aula Kantonsschule Romanshorn, Kantonsschule Romanshorn

Freitag, 9. Dezember
– 19.15–22.30 Uhr, Fajita-Schiff, Romanshorn, SBS Schifffahrt AG
– 19.30 Uhr, churchpoint – ökum. Jugendgottesdienst, Alte Kirche Romanshorn, Kath. Pfarrei
– 20.30–23.30 Uhr, Claude Diallo Situation – New York Piano, Bistro Panem Romanshorn, Panem's Friday Night Music

Einträge für die Agenda direkt über die Website der Gemeinde Romanshorn eingeben oder schriftlich mit Art der Veranstaltung, Zeit, Ort und Veranstalter an Tourist Info, im Bahnhof, 8590 Romanshorn, melden. Es werden nur Veranstaltungen aufgenommen, welche in Romanshorn stattfinden oder durch Romanshorner Vereine, Organisationen etc. organisiert werden.

GEMEINDE ROMANSHORN

Romanshorn Salmsach Evangelische Kirchgemeinde

Freitag, 2. Dezember: 16.30 Uhr, Fritigshüsli. 19.00 Uhr, teenie.
Samstag, 3. Dezember: 10.00–13.45 Uhr, Plauschmorgen. 14.00 Uhr, Cevi.
Sonntag, 4. Dezember: 9.30 Uhr, Gottesdienst in Romanshorn mit Pfr. Werner Pfister.
Montag, 5. Dezember: 18.30 Uhr, Jugendgottesdienst, Alte Kirche.
Dienstag, 6. Dezember: 10.00 Uhr, Gespräch über der Bibel. 19.45 Uhr, Probe Kirchenchor.
Mittwoch, 7. Dezember: 12.00 Uhr, Mittagsplausch, Anmeldung Tel. 071 463 64 84. 15.00 Uhr, Heimgottesdienst mit Chor und Abendmahl, Pflegeheim. 17.00 Uhr, Adventsgeschichten, Kirche Salmsach. 17.15 Uhr, Meditation. 20.00 Uhr, Männerpalaver.
Donnerstag, 8. Dezember: 10.00 Uhr, Heimgottesdienst mit Chor und Abendmahl, Bodana. 19.45 Uhr, Probe Projekt-Kantorei, KGH.

Vorschau: Samstag, 10.12., 19.30 Uhr Kantaten zum Advent, Konzert Projekt-Kantorei mit Instrumentalensemble, Kirche Romanshorn.

Wirtschaft

Trotz Umbau

Momentan befindet sich das Gebäude an der Alleestrasse 44 in einem längerdauernden Umbauprozess: Die Weihnachtseinkäufe im claro-Laden lassen sich trotzdem bewerkstelligen.

«Ab dem 1. Dezember haben wir dazu die Öffnungszeiten angepasst: Von Dienstag bis Freitag ist die erste Adresse für fairen Handel bis 11.30 Uhr offen, am Samstag jeweils durchgehend bis 16 Uhr. Wir freuen uns auf viele Kundinnen und Kunden», sagt Mittenand-Vereins-Präsidentin Christine Ackermann. Im Januar 2012 gewinnt der Umbau wieder an Intensität und wird voraussichtlich im September abgeschlossen sein.

Markus Bösch

Bild: Markus Bösch

Weihnachten in Romanshorn

ROMANSHORNER STERNENHIMMEL

Noch drei Wochen bis Weihnachten

Schaufenster-Sternenrätsel und Sonntagsverkauf

Haben Sie die ersten drei Buchstaben in den Schaufenstern schon entdeckt? Bleiben Sie dran. Es gibt tolle Preise zu gewinnen.

Übrigens, bald ist Weihnachten. Schlendern Sie in aller Ruhe durch die Fachgeschäfte, abseits vom Alltagsstress: Sonntag, 4. Dezember, von 12 bis 17 Uhr mit Weihnachtsmarkt und Chlauseinzug.

Organisation Fachgeschäfte Romanshorn

Telefon 071 463 28 28
www.karoag.ch

KARO Kabelfernsehen Romanshorn AG

Telefonie • Internet • Fernsehen

Winteraktion*

Unser Angebot

6-8 Wärmebilder mit Beurteilungsbericht für Fr. 600.--
Falls Sie als Folge einen Gebäudeausweis GEAK® mit Beratungsbericht wünschen, rechnen wir Fr. 300.-- an.

Ihre Vorteile

- Erkennen von Wärmeverlusten und Feuchtigkeit
- Sichtbar machen von Schwachstellen (z.B. Fenster und Türen)

ebTEC Energieberatung und Gebäudeoptimierung

ebTEC gmbh, Hafenstrasse 14, 8590 Romanshorn
Energieberatung - Mitglied Energiefachleute TG
071 466 30 60 - info@ebtec.ch

* Aktionsdauer: Nov/Dez 2011 und Jan/Feb 2012

Schön für Sie

und Ihr Portemonnaie. Mit uns sparen Sie Steuern.

Ganz schön smart.

www.tkb.ch/absichern

Thurgauer Kantonalbank
Gemeinsam wachsen.